

Inhalt

Vorwort	8
Kleiner Streifzug durch Geografie und Geschichte	10
Lykien	10
Pamphylien und südliches Pisidien	15
Kilikien	19
Die Landschaften der Türkischen Riviera in Mittelalter und Neuzeit	21
Antike Städte und Monumente	25
Karien	
01 Kaunos (Dalyan) – Antike Ruinen beim Schildkrötenstrand	26
Lykien	
02 Telmessos (Fethiye) – Felsgräber überstehen verheerende Erdbeben	30
03 Kadyanda – Bilder von Krieg und Frieden	33
04 Oinoanda – Die epikureische Philosophie des Diogenes von Oinoanda	35
05 Tlos – Erinnerung an den mythischen Helden Bellerophon	38
06 Pinara – Felsgräber in schwindelerregender Höhe	42
07 Xanthos – Pfeilergräber als Herrschaftssymbole	45
08 Letoon – Ein Heiligtum für Leto, Apollon und Artemis	51
09 Patara – Hauptstadt des Lykischen Bundes	53
10 Phellos und Antiphellos (Kaş) – Ein Dynastensitz und sein Hafen	59
11 Kyaneai – Stadt der Sarkophage	62
12 Simena und Kekova – Antike Ruinen unter Wasser	64
13 Tyberissos – Monumentales Felsgrab im Holzbaustil	66
14 Hoyran – Aus dem Felsen geschlagenes Hausgrab mit Familienreliefs	67
15 Trysa – Ein verlassener Dynastensitz	68
16 Soura – Das Fischerakel des Apollon Sourios	71
17 Myra (Demre) – Stadt des hl. Nikolaos	73
18 Limyra – Residenz des Königs Perikles	80
19 Arykanda – Kleinstadt in unberührter Gebirgslandschaft	87
20 Olympos und Chimaira – Hafenstadt und Feuerheiligtum	89
21 Phaselis – Über Jahrhunderte ein sicherer Hafen	91

Pamphylien und südliches Pisidien	
22	Attaleia (Antalya) – Das Herz der Türkischen Riviera 93
23	Termessos – Eine Bergfestung trotz Alexander dem Großen 103
24	Ariassos – Kleinstadt bei den Taurosgipfeln 108
25	Kremna – Eine Anfrage beim Würfelorakel des Hermes 109
26	Evdır Hanı, Kırkgöz Hanı, Susuz Han und İncir Hanı – An anatolischen Lagerfeuern 113
27	Perge – Stadt der Artemis Pergaia 116
28	Sillyon – Ein wehrhafter Tafelberg 125
29	Aspendos – Perlen römischer Baukunst 127
30	Selge – „Sparta im Taurosgebirge“ 132
31	Side (Selimiye) – Piraten, Kaufleute und Wissenschaftler 136
32	Lyrbe – Kleinod im Tauros 143
33	Alara Hanı – Seldschukisches Hotel mit fünf Sternen 145
34	Korakesion (Alanya) – Piraten, Seldschuken und Osmanen 147
Kilikien	
35	Iotape und Antiocheia am Kragos – Der schwierige Weg zur Romanisierung 153
36	Anemourion und Mamure Kalesi – Antike Händler und mittelalterliche Ritter 155
37	Kelenderis – Ein blühendes Hafentädtchen 158
38	Seleukeia am Kalykadnos (Silifke) – Ein spätantiker Wallfahrtsort 160
39	Apadnas – Bei den Mönchen im Taurosgebirge 165
40	Olba und Diokaisareia – Im Herzen eines Priesterfürstentums 167
41	Die Korykischen Grotten und Korykos (Kızkalesi) – Am Eingang zur Unterwelt 171
42	Elaioussa Sebaste und Kanytela – Grabhäuser, Sarkophage und Felsreliefs 176
43	Soloi/Pompeioupolis – Ein Spaziergang auf der Kolonnadenstraße 179
44	Tarsos (Tarsus) – Geburtsstadt des Apostels Paulus 182
45	Adana – Die moderne Großstadt überlagert ihre antiken Vorgänger 186
46	Sirkeli Höyük – Felsrelief des hethitischen Großkönigs Muwatalli II. 190
47	Yılan Kalesi – Stützpunkt des Königreichs Kleinarmenien 192
48	Anazarbos (Anavarza) – Umkämpft von Byzantinern und Arabern, Kleinarmeniern und Mamluken 193
49	Hierapolis Kastabala – Überwachsen und in Vergessenheit geraten 196
50	Karatepe – Einzigartige Bilder vom Leben in einer späthethitischen Residenz 198
Glossar 205	
Abgekürzt zitierte Literatur 207	
Abbildungsnachweis 208	